

	<p>Objekt: Römische Republik: L. Valerius Acisculus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.uni-tuebingen.de</p> <p>Inventarnummer: III 337/9</p>
--	---

## Beschreibung

Kreisförmige Punze auf der Vorderseite.

Vorderseite: Kopf des Apollon mit Haarband nach r. Darüber ein Stern, dahinter ein kleiner Steinmetzhammer (acisculum). Das Ganze umgeben von einem Lorbeerkranz.

Rückseite: Europa auf dem Stier nach r.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.49 g; Durchmesser: 20 mm;  
Stempelstellung: 3 h

## Ereignisse

Hergestellt

wann

45 v. Chr.

wer

Lucius Valerius Acisculus

wo

Italien

Besessen

wann

Vor 1798

wer

Carl Sigmund Tux (1715-1798)

wo

[Geographischer  
Bezug]

wer

wo

Italien

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Römische Republik

## Schlagworte

- Antike
- Frau
- Gegenstand (Physisch)
- Gott
- Mythos
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

## Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 307. 553..
- Crawford Nr. 474,1b.